

Die höchsten Pässe in Island

Geschrieben von: Ulf Hoffmann/BikingIceland.com

Hoch hinauf kann es in Island gehen. Wobei zugleich auch Entwarnung gegeben werden kann. Heftige Pässe sind in Island selten. Es geht, wenn überhaupt meist nur gemächlich bergauf oder -ab. Die Grafik verdeutlicht, dass beispielsweise die Ringstraße 1 in Ostisland mit 540 m über dem Meerespiegel ihren höchsten Punkt erreicht. Insgesamt sind die Pässe auf der Ringstraße eher harmlos und kommen auf die Gesamtkilometerzahl umgerechnet vergleichsweise selten vor.

Höchste normale Straße ist die Str. 917 (Route 60) mit 665 Meter über N.N.. Getoppt wird dies nur noch von den Hochlandrouten durch den Kjölur (672 m), Kaldidalur (720 m) und den Sprengisandur mit 940 m über dem Meeresspiegel.

Die höchsten Pässe in Island

Geschrieben von: Ulf Hoffmann/BikingIceland.com

